

## Mit dem eBike unterwegs: Benutzung von Radwegen

Aktuell ist die Benutzung von Radwegen für Speedbikes in Deutschland nicht erlaubt, was auf überfüllten und schlecht ausgebauten Radwegen eher ein Vorteil sein kann. In Teilen der Benelux-Länder sowie in der Schweiz dürfen Radwege jedoch befahren werden.

Wir setzen uns aktiv dafür ein, dass HS-eBikes geschwindigkeitsbeschränkt bis 25 km/h Radwege benutzen dürfen. Bisher ist das eine Ordnungswidrigkeit. Uns ist jedoch kein Fall bekannt, bei dem rücksichtsvolle Fahrerinnen und Fahrer mit angemessener Geschwindigkeit auf Radwegen nicht geduldet wurden.

## HS-eBikes testen

Gerne können Sie bei uns ein solches Rad zum Ausprobieren mieten. Es wird dann mit einem roten Nummernschild ausgestattet und ist versichert.

PARTNER VON

RIESE & MÜLLER

**fahrrad ● fuchs**  
ebike erlebniswelt

## Die HS-eBike-Klasse: Versicherung und Führerschein

Für HS-eBikes (45 km/h) ist eine **Haftpflichtversicherung (Versicherungskennzeichen)** vorgeschrieben. Eine Teilkasko mit Diebstahlschutz ist mit ca. 100 Euro pro Jahr sogar günstiger als für ein Fahrrad.

Ein illegal getuntetes eBike (25 km/h) wird von der Gemeinschaft der Versicherer allerdings als Motorrad ohne Zulassung und Versicherungsschutz eingestuft, was im Schadensfall für alle Beteiligten schnell zum Alptraum werden kann.

Ist jedoch an einem HS-eBikes (45 km/h) das Versicherungskennzeichen nicht korrekt angebracht, gilt der Versicherungsschutz dennoch (auch auf Radwegen).

Zum Fahren eines HS-eBikes (45 km/h) ist ein **Führerschein der Klasse AM** (Kleinkraftrad ab 16 Jahren) erforderlich. Wenn Sie einen Autoführerschein (Klasse B) besitzen, ist die Klasse AM bereits enthalten.



eBike erleben

**Flott unterwegs**  
mit 25 oder 45 km/h?

**fahrrad ● fuchs**  
ebike erlebniswelt

**Öffnungszeiten:**  
Mo, Di, Do, Fr 10 – 12 Uhr  
und 14 – 18 Uhr,  
Samstag 10 – 13 Uhr,  
Mi geschlossen.

Darmstädter Straße 36  
64521 Groß-Gerau  
Tel. 06152-55795  
Fax 06152-51195  
info@fahrrad-fuchs.de

[www.fahrrad-fuchs.de](http://www.fahrrad-fuchs.de)

**fahrrad ● fuchs**  
ebike erlebniswelt

# Tempo, tempo...

Ob Sie beim Kauf Ihres eBikes ein Model mit 25 km/h wählen oder lieber die schnellere Variante mit 45 km/h ist letztendlich abhängig von dem persönlichen Nutzen, den Sie von Ihrem eBike erwarten.

**Als Ersatz für das Auto** auf kurzen Strecken bieten Speedbikes eine Menge Vorteile, wenn im Alltag der Zeitplan knapp ist oder Gepäck dabei sein muss. Und in der Freizeit, auf der gepflegten Radtour oder erst recht sportlich ambitioniert, machen die flotten HS-eBikes von Riese & Müller eine Menge Freude.

## Leistung

Technisch ist die Motor- und Batterieleistung beider Klassen vergleichbar. Die Abregelung der Motorunterstützung findet entweder bei 25 km/h oder, beim schnellen HS E-Bike oder S-Pedelec, erst bei 45 km/h statt. Beim gleichem Tempo unter gleichen Bedingungen ist der Stromverbrauch identisch.

In der Praxis wird man mit einem konventionellen eBike im Durchschnitt 20 km/h fahren, während das schnellere HS-eBike etwa 30 km/h erreichen kann. Im Alltagseinsatz ist das für Pendler ein echter Zeitvorteil.



## Sicherheit

Die HS-eBikes von Riese & Müller sind speziell für schnelles Fahren konstruiert und verfügen auch bei hohem Tempo über beste Fahrstabilität und kurze Bremswege. Die Control-Technology-Modelle bieten darüber hinaus mit Fahrwerksfederung, Auf- und Abblendlicht und ABS-Option Fahrkomfort auf Motorradniveau.

### Für HS Bikes (45 km/h) besteht eine Helmpflicht.

Wir empfehlen E-Bike-Helme nach NTA 8776, die nach aktuellem Stand künftig in Europa die neue Norm für diese Fahrzeugkategorie sein werden.

## Kindermitnahme

Als praktisch, komfortabel und perfekt geeignet für den Transport von Kindern empfehlen wir unsere Cargobikes Load, Multicharger oder Packster, die es auch in einer HS-Variante gibt und die beste Sicherheit bieten. Prinzipiell dürfen Kinder auf HS-eBikes in geeigneten Kindersitzen mitgenommen werden.

## Mitschwimmen im Straßenverkehr

Mit einem schnellen HS-Bike kann man in der Regel in der Fahrgeschwindigkeit des Innenstadtverkehrs in der Mitte der Straße „mitschwimmen“. Denn der Straßenverkehr wird sicherer, wenn alle gleich schnell sind. Praktisch bedeutet das:

- Keine engen Überholmanöver.
- Rechtsabbieger können einen nicht auf dem Radweg übersehen (häufigste Unfallursache).
- Türöffnen von parkenden Autos ist ungefährlich (da man mehr Abstand dazu hat als wenn man am rechten Straßenrand fährt).
- Autofahrer können die Geschwindigkeit des eBike-Fahrers besser einschätzen.